

Hundshaupten/Castell, im März 2018

Die Gesellschaft für fränkische Geschichte e.V.* lädt Sie zur diesjährigen Frühjahrstagung am 1. Mai 2018 in die historische Festungsanlage Lichtenau ein.



Vielen von uns ist Lichtenau aus den Verkehrsmeldungen der Nachrichtensender bekannt, aber haben Sie einmal die Autobahn A 6 verlassen, um sich den Ort hinter den Nachrichten anzusehen?

Am Dienstag, 1. Mai 2018, bietet sich die Gelegenheit dazu.

Wir treffen uns um 14 Uhr in der Dreieinigkeitskirche Lichtenau, gegenüber der Festung Lichtenau. Dort wird uns Prof. Dr. Peter Fleischmann, Leiter der Archivdirektor des Staatsarchivs Nürnberg und Hausherr der Festungsanlage, begrüßen und über die Geschichte der Festung von der Wasserburg

über die Renaissancefestung zum Gefängnis und zur heutigen Außenstelle des Staatsarchivs Nürnberg referieren. Ab 15 Uhr haben wir Gelegenheit, in kleinen Gruppen das „Juwel fränkischer Festungsbaukunst“ zu besichtigen.

Wie bei unseren bisherigen Frühjahrstagungen (Hundshaupten, Ullstadt, Thüngen, Birkenfeld und Zeilitzheim) wird es auch heuer einen kleinen Imbiss geben, der in der Halle der Festung oder bei schönem Wetter im weitläufigen Innenhof der Anlage vorbereitet wird.

Nach dieser Stärkung haben Sie die Möglichkeit, viele Titel, die die Gesellschaft in den letzten hundert Jahren publiziert hat, kostenlos oder zu einem äußerst günstigen Preis zu erwerben.

Unsere Bücher lagern seit mehr als zehn Jahren trocken und geschützt in der Festung. Dafür sei an dieser Stelle Prof. Dr. Fleischmann und seinen Mitarbeitern, den Herren Schütz und Schwab, ein ganz herzlicher Dank ausgesprochen.

Da erfahrungsgemäß ein großes Interesse an unserer Frühjahrstagung besteht, bitten wir Sie um Antwort bis zum 16. April 2018 an die Adresse der Gesellschaft.

Zum Ende des Jahres werden Sie dank der großzügigen Spende eines Ehrenmitgliedes wieder ein gedrucktes Mitgliederverzeichnis in Händen halten können. Um die Daten unserer Mitglieder auf den neuesten Stand zu bringen, bitten wir Sie, Ihre Daten in die dafür vorgesehene Datenmaske einzugeben. Link: [Google Docs Formular](#). Diese Maske ist auch über die Homepage der Gesellschaft (Link: [Aktuelles und Termine](#)) erreichbar.

Nicht verschweigen möchten wir die Hoffnung, an diesem Tag das eine oder andere Neumitglied für die Gesellschaft für fränkische Geschichte gewinnen zu können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen



Heinrich Frhr. von Pölnitz, Erster Vorsitzender

* Die Gesellschaft für fränkische Geschichte e.V. stellt sich – seit ihrer Gründung im Jahr 1904 – der Aufgabe, die Geschichte Frankens zu erforschen, zu publizieren und zu vermitteln. Insbesondere auf dem Gebiet der Herausgabe von wissenschaftlichen Publikationen zu Themen der historischen Landeskunde Frankens hat sich die GffG profiliert. Die Vereinigung lebt von der Mitgliedschaft geschichtsinteressierter Personen, die mit ihren Kontakten und ihrem Mitgliedsbeitrag die Ziele der Gesellschaft unterstützen. Einzelheiten finden Sie auf der Homepage unter www.fraenkischegeschichte.de.